

Eine Bildungscloud für Deutschland

AG 1 „Digitale Bildungsplattformen: Innovationen im Bildungsbereich“
Ergebnisse der Telefonkonferenz vom 24. August 2016

TEILNEHMER/INNEN

- Prof. Dr. Christoph **Meinel**, HPI
- Catrina **Grella**, HPI
- Achim **Berg**, Bitkom
- Juliane **Petrich**, Bitkom
- Dr. Stephan **Pfisterer**, BMBF
- Dr. Uta **Schwertel**, imc AG
- Anna **Wypior**, SAP
- Bernd **Böckenhoff**, Academy Cube
- Teresa **Lauterberg**, Deloitte
- Harald **Melcher**, m2more
- Dr. Hartmut **Sommer**, DLGI
- Gerald **Swarat**, Fraunhofer IESE

ERGEBNISSE

Aktuelle Entwicklungen in Hinblick auf den IT-Gipfel

- Prototyp/Demonstrator zur Schulcloud als beispielhafter Anwendungsfall gemeinsam mit MINT-EC Schulen

Feedback zum Arbeitspapier

- Zielgruppe: Politik
- Vorwort:
 - Ausgangssituation/Status Quo (rechtlich, bildungswirtschaftlich, digitale Transformation verändert die Lebenswirklichkeit & den Bildungsbereich, Herausforderungen, Akteure)
 - Ziel (Vision für eine skalierbare Lösung schildern, Bewegung in die Diskussion bringen)
 - Bewusstsein der Komplexität, die weiterer Anstrengung bedarf
- Vision (S. 1-9): Formulierung weicher & differenzierter, Besonderheiten in den Vordergrund stellen (Services, Soziales, Vielfalt an Angeboten, neutrales Angebot technischer Elemente anhand konkreter Beispiele aufzeigen), ambitionierte, aber grundsätzlich erreichbare Ziele nennen
- Einladung zur weiteren Diskussion, Skizzierung möglicher Ansätze/Schritte für die kommenden 5-6 Jahre (ab S. 9)

Storyboard für den Erklärfilm

- Storyboard wird beispielhaft umgesetzt

Aktueller Planungsstand des Panels am 1. Gipfeltag

- Titel: „Wissen teilen, vernetzen und vermehren - Eine Bildungscloud für Deutschland“
- Mittwoch, 16.11.2016, 13-14 Uhr, Congresshalle Saarbrücken – Saal Nord-West
- Podiumsgäste:
 - Stefan Müller (Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung)
 - Prof. Dr. Christoph Meinel (HPI)
 - Achim Berg (Bitkom),
 - Dr. Bernd Welz (SAP),
 - Marianne Voigt (bettermarks),
 - Prof. Dr. Marc Rittberger (DIPF)
 - ggf. Schulleitung
- Inhaltliche Brücke zu allen Arbeitsergebnissen der AG schlagen
- Video als Intro
- Diskussionsstand & Handlungsbedarfe aufzeigen
- Leitfragen auf Basis des Arbeitspapiers formulieren (Oktober)
- Gezielte Einladung

Nächste Schritte

- **AG-Mitglieder und Expert/innen schicken ihren schriftlichen Input zu offenen Fragen im Konzeptpapier (S. 9-11) umgehend an [REDACTED]**
- Nächste Telefonkonferenz: 7. Oktober, 9-10 Uhr
Einwahldaten: +49 8005891883; Conference ID 6519808809;
[Join Skype Meeting](#)